

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 94 (2019)
Heft: 6

Artikel: Von Giger zu Loher
Autor: Jenni, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-868482>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von Giger zu Loher

Die Jahresversammlung der Swissmem Fachgruppe Swiss ASD (Aeronautics, Security & Defence) fand am 10. April 2019 in Opfikon statt. Sie stand im Zeichen des Rücktritts von Präsident Bruno Giger und von CEO Pius Drescher und der Wahlen in das Komitee 2018–2021. Neuer Präsident ist Urs Loher, CEO Thales, Vizepräsident wie bisher Markus Niederhauser.

Für Bruno Giger war es die letzte Versammlung als Präsident. Er trat von seinem operativen Posten als CEO von Thales Schweiz in den Vorruhestand, bleibt aber Verwaltungsratspräsident beider Thales-Gesellschaften in der Schweiz.

Rückblick

Die Amtszeit von Bruno Giger begann im Jahr 2011 mit der Gründung der Swiss ASD. Diese neue Gruppe umfasste damals 42 inländische Firmen. Zum ersten CEO wurde Pius Drescher gewählt. Heute umfasst Swiss ASD 56 Mitgliedfirmen.

In seinem Rückblick erinnerte Bruno Giger an die Hochs und Tiefs. Dazu gehören die Gripenvorlage 2014, die Diskussionen um das VBS-Budget ein Jahr später, das sogenannte RP+ und der Erfolg der Flugschau «Air14» in Payerne.

2015 wurden Verhandlungen mit der Armasuisse über die kontroversen Offset-Geschäfte geführt. Es sei gelungen, eine einvernehmliche, gute Lösung zu finden.

Weniger erfreulich war der VBS-Entscheid, das BODLUV-Vorhaben zu sistieren, und die Bemerkungen des VBS-Chefs Parmelin zum Offset. Ein Jahr später äusserte sich der Chef der Pilatuswerke ein weiteres Mal zum Offset ungeschickt.

Das Ziel nicht erreicht wurde mit dem Vorschlag für eine flexiblere Auslegung des Kriegsmaterialgesetzes. Die zweite Studie von Professor Thomas Friedli im Jahr 2018 brachte die Diskussion über Offset in ruhigere Bahnen. Für ihn ist klar: Die Schweiz braucht Offset.

Viel erreicht

An der Versammlung wurde festgestellt, dass Bruno Giger die Kommunikation in-

nerhalb und ausserhalb der Gruppe vorangetrieben hat. Insbesondere bemühte er sich um gute Kontakte zu den Schlüsselpersonen in der Berner Verwaltung und im eidgenössischen Parlament. Es war ihm ein Anliegen, dass sich die Mitglieder in ihren

Regionen um persönliche Kontakte in den Behörden und Parlamenten bemühen. Nur so werde das Verständnis für die Anliegen der Mitglieder und ihrer Firmen gefördert.

Unterstützt wurde der Präsident durch den ebenfalls scheidenden CEO Pius Drescher, der mit Engagement und Weitblick, mit Wertschätzung und Freude an der Aufgabe wertvolle Beiträge für das Gelingen der zahlreichen Vorhaben leistete. Er will den Ruhestand vermehrt geniessen und wird seine Aufgaben Bruno Giger übergeben. Damit ist die Kontinuität in dieser Funktion zweifelsfrei gewährleistet.

Gewürdigt wurden auch die Beiträge des Generalsekretärs Adrian Vogel. Er gibt sein Amt Ende Mai ab und wird am 1. Juni 2019 innerhalb der Swissmem Nachfolger von Beat Brunner als Bereichsleiter Fachgruppen. Beat Brunner tritt in den verdienten Ruhestand.

Peter Jenni 



Bild: Jenni

Urs Loher, Oberst i Gst, neuer Präsident; Bruno Giger; Markus Niederhauser.

Wahlen in das Komitee für die Amtszeit 2018–2021

Bei den Wahlen ging es darum, das Komitee für die Amtsdauer 2018–2021 zu wählen.

- Dr. Urs Loher, Thales Suisse SA, Zürich, Präsident, neu
- Markus Niederhauser, Systems Assembly SA, Boudry, Vizepräsident
- Philippe Candolfi, Mercury Mission Systems Intl. SA, Grand-Lancy
- Daniel Crot, Precicast, Novazzano
- Urs Engeli, Mowag, Kreuzlingen
- Heinz Scholl, Roschi Rhode & Schwarz, Ittigen
- Paul J. Würsch, Franke Industrie AG, Aarburg
- Philipp Berner, RUAG Schweiz AG, Emmen, neu
- Pierre-Alain Brodard, Meggit SA, Fribourg, neu
- Fabian Stuber, Rheinmetall Air Defence AG, Zürich, neu